

Alternative Liste Müllheim

www.gruene-muellheim-neuenburg.de/alm

Alternative Liste Müllheim

An den Gemeinderat der Stadt Müllheim
z. Hd. Frau Bürgermeisterin
Astrid Siemes-Knoblich
Bismarckstraße 3

79379 Müllheim

Dr. Martin Richter
Fraktionsvorsitzender
Am Eichwald 40
79379 Müllheim
Tel.: 07631-5779
martin_richter@gmx.net

Dora Pfeifer-Suger
Britzinger Weg 24
79379 Müllheim
07631-173657
dora.pfeifer-suger@web.de

Barbara Karle
Hauptstraße 34
79379 Müllheim
07631-8358
barbara.karle@gmail.com

Helga Kaiser
Am Ries 4
79379 Müllheim
07631-3532
helga-kaiser@online.de

Müllheim, den 17. Februar 2011

Anträge zum Haushalt 2012

Zum Haushalt 2012 stellen wir folgende Anträge:

- 1. Befestigung des Radweges zum Bahnhof zwischen Margaretenstraße und Sterchelestraße mit einer Asphaltdecke. Die dafür notwendigen Mittel sind in den Haushalt einzustellen.**

Begründung: Radfahrerinnen und Radfahrer beklagen seit Jahren den schlechten Zustand des Radweges zum Bahnhof im Bereich zwischen der Margaretenstraße und der Sterchelestraße. Hier ist dringender Handlungsbedarf geboten.

- 2. 50.000.- € zur Kostenbeteiligung für eine Übergangslösung für einen barrierefreien Zugang zum Bahnsteig 2 am Bahnhof in Müllheim in den Haushalt einzustellen.**

Begründung: Obwohl davon auszugehen ist, dass es mit dem Ausbau der Rheintalbahn für den Streckenabschnitt im Bereich Müllheim vorwärts geht, wird es immer noch einige Jahre dauern, bis die Planungen umgesetzt und der Bahnhof Müllheim umgebaut ist. Es ist nicht länger zumutbar und den Betroffenen auch nicht zu vermitteln, dass Rollstuhlfahrer keine Möglichkeit haben, den Bahnsteig 2 zu erreichen oder diesen zu verlassen und Kinderwagen und Rollatoren über die Treppen getragen werden müssen. Die Forderungen aus der Bevölkerung nach einem barrierefreien Zugang werden lauter. Die Betroffenen wollen sich nicht weiter vertrösten lassen.

Wir verweisen auf unseren Antrag vom 18. Oktober 2011, der bisher im Gemeinderat nicht behandelt wurde.

- 3. Die 10.000.- € für einen neuen Sanitärcontainer am Containerstandort Am Schafstein werden gestrichen.**

Begründung: Die Containerlösung zur Unterbringung von wohnungslosen Menschen darf aus mehreren Gründen nicht weiter bestehen bleiben:

- Die hohen laufenden Kosten für Wasser und Heizung mit über 7.000.- € pro Jahr.
- Der fehlende Bedarf. Im Dekan-Doleschal-Haus sind Plätze frei.
- Die menschenunwürdigen Lebensbedingungen in den Containern.

- Die Gefahr gesundheitlicher Beeinträchtigungen durch die Hochspannungsleitungen. Selbst Gewerbe darf in diesem Bereich nicht mehr angesiedelt werden.
- Die Container sind keine gute Visitenkarte für Müllheim.

Weitere Investitionen in diesem Bereich lehnen wir ab. Die Ausgaben von 10.000.- € plus zusätzlich über 7000.- € an jährlichen Nebenkosten lassen sich mit einem einzigen Problemfall nicht rechtfertigen. Wir bitten die Verwaltung dringend, nach einer anderen Lösung zu suchen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Martin Richter

Dora Pfeifer-Suger

Helga Kaiser

Barbara Karle